G E M E I N D E H Ü R T G E N W A L D Der Bürgermeister	**Beschlussvorlage** **Nr.: 154/2015**

Gremium: Haupt- und Finanzausschuss **Termin: 17.11.2015** **öffentlich** **TOP- Nr.:**	Abteilung: 5 Sachbearbeiter: Frau Schümmer Aktenzeichen: 968.11 Datum: 27.10.2015

Hundesteuer;
hier: Erlass einer neuen Hundesteuersatzung ab 01.01.2016

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die neue Hundesteuersatzung ab dem 01.01.2016 mit den nachstehenden Steuersätzen zu beschließen:

Steuersatz für einen Hund	87,00 €
Steuersatz für zwei Hunde	101,00 € je Hund
Steuersatz für drei oder mehr Hunde	123,00 € je Hund
Steuersatz für gefährliche Hunde oder Hunde bestimmter Rassen	871,00 € je Hund

Finanzielle Auswirkungen ?	**Ja**	**Mehrertrag 8.000,00 €**
Produkt:	**91611**	

Sachverhalt:

Es wird auf die Beratungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 04.12.2014, Beschlussvorlage Nr. 218/2014, verwiesen. Aufgrund des Antrages der CDU vom 20.11.2014, Ziffer 8, soll die Hundesteuer für 2016 um 10 % erhöht werden.

Danach ergeben sich folgende Hundesteuersätze:

Steuersatz je Hund	**Steuersatz je Hund bisher**	**Steuersatz je Hund neu**
Steuersatz für einen Hund	79,20 €	87,00 €
Steuersatz für zwei Hunde	92,40 €	101,00 €
Steuersatz für drei oder mehr Hunde	112,40 €	123,00 €
Steuersatz für gefährliche Hunde (sog. Kampfhunde) oder Hunde bestimmter Rassen	792,00 €	871,00 €

Die übrigen Satzungsbestimmungen bleiben unverändert.

Die Hundesteuersatzung für 2016 ist als Anlage beigefügt.

zu erwartende Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufgrund der 10 %-igen Steigerung des jeweiligen Hundesteuersatzes ist mit einem Mehrertrag von insgesamt 8.000,00 € zu rechnen.

Abwägung und Entscheidungsvorschlag:

./.

Gefertigt:		Mitzeichnung		
(Sachbearbeiter)	(Abteilungsleiter)	(Abteilungsleiter beteil. Abt.)	(Fachbereichsleiter)	(Bürgermeister)